

Jungzüchter und ihre „Bambinis“

Auftaktveranstaltung des Rinderzuchtverbandes Tirol



Buch in Tirol

Vergangenes Wochenende fand die 12. Auflage des Jungzüchtercups im Vermarktungszentrum Rotholz statt. Die Familienmitglieder fieberten mit ihren jüngsten Vorführern mit. Die vierzig „Bambinis“ zeigten in fünf Gruppenentscheidungen ihr Können auf höchstem Niveau. Als Preisrichter fungierten Magdalena Mair aus Mils sowie Hannes Edenhauser aus Oberndorf. Mit 19 Gruppenentscheiden und sechs Gesamtsiegerermittlungen wurden im Rekordtempo die Rassen Fleckvieh, Fleckvieh x RF, Holstein und Fleischrinder von den Preisrichtern Georg Loinger aus Auffach und Hannes Neuner aus Schwendau mit Ringman Franz Auer aus Auffach gereiht. Den Junior-Gesamtvorführersieg holte sich Michael Egger-Riedmül-

ler aus Fritzens. Der ehemalige Bezirksobmann der Jungzüchter des Bezirkes Schwaz und Landesobmannstellvertreter Martin Hechnblaikner aus Bruck am Ziller, wurde für seine Verdienste um das Jungzüchterwesen ausgezeichnet. Der Jungzüchtercup hat sich mittlerweile zu einem fixen Bestandteil beim Rinderzuchtverband Tirol weiterentwickelt. Die Rinderzucht Jungzüchter sind in sechs Jungzüchtervereine mit rund 700 Mitgliedern organisiert.



Überzeugte: Junior-Champion Egger-Riedmüller. Foto: Schipflinger